

Langweilig war es in keinem Moment

Realschüler Jonas Rais absolviert Praktikum in Fahrradfachgeschäft / Sogar selbst ein bisschen rumgeschraubt

Von Tim Jendel

Rottweil. Die Neuntklässler der Realschule in Rottweil haben sich auf den Weg gemacht, eine Praktikumsstelle zu finden, damit sie ihren Traumberuf erkunden können. Jonas Rais ist einer von ihnen.

Jonas Rais ist 15 Jahre alt und wohnt in Gölldorf. Er absolviert ein Praktikum in der Radwelt Meßmer auf der Saline in Rottweil. Es sei nicht schwierig gewesen, diesen Praktikumsplatz zu bekommen, erzählt er. »Ich rief im Geschäft an und sollte vorbeikommen, um mich vorzustellen.«

Nach einem kurzen Gespräch mit Berthold Meßmer, Inhaber der Radwelt Meßmer,

wurde Jonas sein Praktikumsplatz zugesagt. »Ich wählte diesen Praktikumsplatz, weil ich selbst gerne Fahrrad fahre, und weil ich mich für Fahrräder interessiere«, sagt der 15-Jährige.

Am ersten Tag kam er um 9 Uhr ins Geschäft, und er durfte sofort anfangen. Er konnte in der Werkstatt Schublade sortieren und professionellen Fachkräften dabei zuschauen, wie sie die Fahrräder reparieren und zusammenbauen. Ab und zu konnte er selbst an den Fahrrädern »herumschrauben«. An einem Tag war im Geschäft Inventur. Das heißt, alle Artikel, die im Laden zum Verkauf stehen, werden gezählt und in den Computer eingegeben. Somit weiß man, wie viele von den jeweiligen Artikeln noch vorhanden sind und was wieder bestellt werden sollte. Dann



Fahrräder, soweit das Auge reicht. Jonas Rais absolvierte sein Praktikum bei der Radwelt Meßmer. Foto: Jendel

durfte er noch im Lager die Artikelnummern notieren und anschließend im Computer eingeben.

Wenn er später einmal in einem Fahrradgeschäft arbeiten möchte, braucht er eine Ausbildung als Einzelhandels-

kaufmann. Er sagt: »Es macht mir großen Spaß, und langweilig war es mir nie.« Zwar ist die Arbeit nicht genau so, wie er sie sich vorgestellt hatte, denn er dachte, er müsse nur Fahrräder auspacken, beschriften, und dass er mehr

mit Kunden zu tun habe. Doch so kurz vor dem Winter kommen nicht besonders viele Kunden, die ein Fahrrad kaufen wollen, in das Geschäft. Einen Haken hatte die Sache allerdings. »Ich kann mir nicht vorstellen, als Einzelhandelskaufmann zu arbeiten, denn ich habe gemerkt, dass man nicht soviel Geld verdienen kann«, erzählt Jonas. »Dennoch macht es mir großen Spaß.« Die Schule vermisse er nicht, da es ihm gut gefalle, einen Einblick in diese Berufsrichtung zu bekommen.

WEITERE INFORMATIONEN:

► Der Autor Tim Jendel besucht die neunte Klasse der Realschule in Rottweil. Er absolvierte ein fünfjähriges Praktikum in der Redaktion des Schwarzwälder Boten in Rottweil.